

Die syrische Gesellschaft für Ärzte und Apotheker in Deutschland

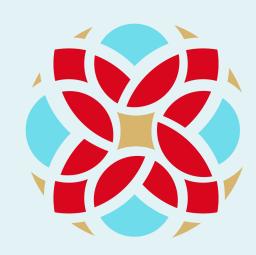
präsentiert





Das Stipendium 2024 (langfristiges Dahrlehen)

Sind Sie syrische/-r Arzt/Ärztin mit Wohnsitz in Syrien, unter 35 Jahre alt, planen eine Facharztausbildung in Deutschland und es fehlt Ihnen nur noch die Sicherstellung des Betrages für das Bankkonto? Dann lesen Sie den folgenden Text, um weitere Informationen zu erhalten.

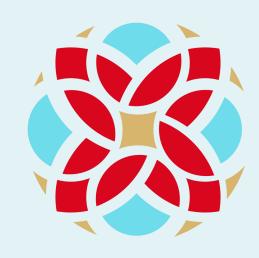


Details zum Stipendium

Auch im Jahr 2024 vergibt die Syrische Gesellschaft für Ärzte und Apotheker in Deutschland (SyGAAD e.V.), Stipendien zur Unterstützung von Kolleginnen und Kollegen, die ihre Einreise nach Deutschland für die Facharztausbildung planen.

Das Stipendium zielt darauf ab, den erforderlichen Betrag für die Bankbürgschaft als abschließenden Schritt der regulären Visumsbeantragung sicherzustellen. Konkret handelt es sich um eine finanzielle Unterstützung von 12.545,00 €, die auf ein privates Banksperrkonto in Deutschland überwiesen wird. Dies ermöglicht dem Kollegen bzw. der Kollegin, zeitnah die erforderlichen Unterlagen für die Beantragung des 16d-Visums zu vervollständigen. Dadurch wird der mühsame Prozess der Visumsbeantragung vereinfacht und eine zügige Berufsanerkennung sowie der Beginn der Weiterbildungszeit in Deutschland werden ermöglicht.

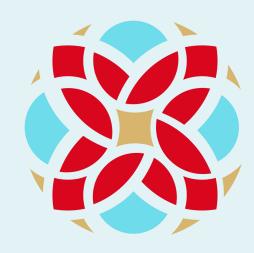




Rechtlicher Hintergrund des Stipendiums

Nach Zuerkennung des Stipendiums erfolgt die Unterzeichnung eines notariell beglaubigten Vertrags in Deutschland, der die Herkunft der Geldsumme dokumentiert. Der zugewiesene Betrag wird im Anschluss auf das Sperrkonto für die Visumsbeantragung überwiesen. Der Vertrag sieht eine maximale Laufzeit von drei Jahren vor (mit der Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung bei schriftlicher Begründung und Zustimmung des SyGAAD e.V.) für die zinsfreie Rückzahlung. Bei Arbeitsaufnahme in Deutschland besteht die Option Ratenzahlung. Die rückgezahlten Beträge fließen in einen Stipendienfonds, um zukünftig auch Kolleginnen und Kollegen in Syrien zu unterstützen, die eine Weiterbildung in Deutschland anstreben. Das Stipendium wird als langfristiges Darlehen betrachtet. Der/die Stipendiat/in wird nach der Ankunft in Deutschland kontaktiert, um die Rückzahlungsmodalitäten zu besprechen. Eine zinsfreie Ratenzahlung über einen Zeitraum von 3 Jahren ab Arbeitsbeginn wird angestrebt, um die nachhaltige Fortführung dieses Förderprojekts zu gewährleisten und weiteren Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit zu bieten, davon zu profitieren.





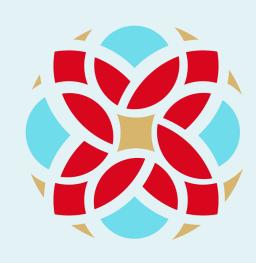
Erforderliche Unterlagen für die Bewerbung:

- 1. Stipendium-Antrag: ausgefühllt und unterschrieben
- 2. Lebenslauf: tabellarisch auf einer Seite
- 3. Reisepass (gültig für die Dauer der Visumsbeantragung)
- 4. Abschlusszeugnis einer medizinischen Hochschule
- 5. B1-Sprachzertifikat (Goethe-Institut, ösd oder TELC)
- 6. Bescheid oder Defizitbescheid aus Deutschland
- 7. Motivationsschreiben: eine Seite mit dem folgenden Punkten:
- Kurze Vorstellung Ihrer Person.
- Die Schritte, die Sie bisher auf dem Weg Deutschlands gegangen sind.
- Voraussichtliches Reisedatum und Ihre Pläne nach Ankunft in Deutschland.
- Der Grund für die Bewerbung um das Stipendium und persönliche Umstände, die die Gewährleistung der erforderlichen Geldsumme verhindern.
- Ihre Eigenschaften, die uns überzeugen können, Sie gegenüber den anderen Bewerbern bevorzugen.

Für den Erhalt des Stipendiums förderliche Unterlagen

- B2- Sprachzertifikat
- Kopien der bei der deutschen Botschaft eingereichten Dokumente
- Ansprechpartner mit Wohnsitz in Deutschland zur Verifizierung der Angaben (Kontaktdaten können nach Zustimmung der Person dem Antrag beigefügt werden)
- Jegliche weitere Unterlagen, Zeugnisse oder Qualifikationen, die die Bewerbung um das Stipendium positiv unterstützen könnten





Bewerbungsverfahren

Alle Unterlagen müssen zusammen in einer einzelnen PDF-Datei hergestellt werden und in diesem Format genannt werden:

SyGAAD-Stipendium-Vorname-Nachname

Bitte die Datei bis spätestens 20.02.2024 (Bewerbungsschluss) in einer E-Mail an diese Adresse senden:

stipendium@sygaad.de

Die Bewerbungen werden streng vertraulich, anonym und objektiv geprüft und anschließend einem Komitee aus erfahrenen syrischen KollegInnen vorgelegt. Dieses trifft eine Auswahl an geeigneten Bewerbern und lädt sie zu einem Bewerbungsgespräch ein, um gegebenenfalls offene Fragen oder Punkte zu klären. Im Anschluss erfolgt die endgültige Auswahl der/des Kandidat/-in für das Stipendium.

Verlauf des Stipendiums

Nach Erhalt des Stipendiums erfolgt eine regelmäßige Kommunikation zwischen dem/der Stipendiaten/-in und dem Stipendienausschuss des SyGAAD, unter anderem zur Unterstützung bei der Suche nach einem Hospitationsplatz oder bei der Erstellung eines Lebenslaufs oder ähnliches.

